
Subject: Blutwerte(Testosteron)

Posted by [iskh](#) on Fri, 24 Sep 2010 21:35:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Servus miteinander,

ich nehme jetzt seit 3 Jahren mit einer halbjährigen Unterbrechung Finasterid ein. War dann jetzt mal beim Hausarzt und wollte meine Hormonwerte bestimmen lassen. Jetzt kam raus, dass mein Testosteronwert(freies Testosteron) relativ weit unterhalb des Normbereiches liegt.

Referenzbereich liegt zwischen 250-800 oder so und mein Wert war 170. Verstehe leider nicht, wie es zu so einem niedrigen Testosteronwert kommen kann...? Hat da jemand ähnliche Erfahrungen gemacht...? Wobei ich natürlich vor Einnahmebeginn keine Hormonwerte bestimmt habe und somit auch nicht weiß, in wie weit es auf das Finasterid zurückzuführen ist...?

Dachte immer das läuft theoretisch so ab:

DHT-Hemmung-->Testosteron steigt

Testosteron steigt-->Negative Rückkopplung auf Hypothalamus und Hypophyse-->GnRH sinkt und damit auch FSH und LH-->Weniger Testo-->Negative Rückkopplung entfällt..... und dann immer so weiter, bis sich ein Gleichgewicht eingestellt hat....

Könnte es sein, dass zu viel SHBG produziert wird und mein gesamtes Testosteron im Normbereich ist..? Habe nämlich nur das freie Testosteron bestimmen lassen....

Hoffe, dass mir da jemand weiterhelfen kann, weil ich mich eigentlich ziemlich fit fühle und Fin auch nur ungern absetzen würde...

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)

Posted by [Foxy](#) on Sat, 25 Sep 2010 06:13:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Normal steigt Testo unter Fin um 10% an

Foxy

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)

Posted by [pilos](#) on Sat, 25 Sep 2010 07:03:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

iskh schrieb am Sat, 25 September 2010 00:35 Servus miteinander,

ich nehme jetzt seit 3 Jahren mit einer halbjährigen Unterbrechung Finasterid ein. War dann jetzt mal beim Hausarzt und wollte meine Hormonwerte bestimmen lassen. Jetzt kam raus, dass mein Testosteronwert(freies Testosteron) relativ weit unterhalb des Normbereiches liegt.

Referenzbereich liegt zwischen 250-800 oder so und mein Wert war 170. Verstehe leider nicht, wie es zu so einem niedrigen Testosteronwert kommen kann...? Hat da jemand ähnliche Erfahrungen gemacht...? Wobei ich natürlich vor Einnahmebeginn keine Hormonwerte bestimmt

habe und somit auch nicht weiß, in wie weit es auf das Finasterid zurückzuführen ist...?
Dachte immer das läuft theoretisch so ab:

DHT-Hemmung-->Testosteron steigt

Testosteron steigt-->Negative Rückkopplung auf Hypothalamus und Hypophyse-->GnRH sinkt und damit auch FSH und LH-->Weniger Testo-->Negative Rückkopplung entfällt..... und dann immer so weiter, bis sich ein Gleichgewicht eingestellt hat....

Könnte es sein, dass zu viel SHBG produziert wird und mein gesamtes Testosteron im Normbereich ist..? Habe nämlich nur das freie Testosteron bestimmen lassen....

Hoffe, dass mir da jemand weiterhelfen kann, weil ich mich eigentlich ziemlich fit fühle und Fin auch nur ungern absetzen würde...

Die Bestimmung des freien Testosterons ist mit den heute verfügbaren kommerziellen Assays nicht ausreichend reproduzierbar und wird deshalb von seriösen Labors nicht angeboten.

Bei Bedarf wird die Bestimmung von Testosteron und SHBG durchgeführt um den Freien Androgenindex (FAI) zu berechnen.

ausserdem, wenn du schon hier werte postierst, solltest du auch die einheiten eintragen...kg, tonnen, meter oder km...

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)
Posted by [malcanum](#) on Sat, 25 Sep 2010 07:19:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos du bist echt nen hardliner, wir bestimmen Testo bei uns am Axsym, aber richtig, die unterschiedlichen Assays haben ne andere Bedeutung. Was bist Du eig von Beruf? Miraculix ist nen Dreck gegen Dich

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)
Posted by [Foxy](#) on Sat, 25 Sep 2010 07:40:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

malcanum schrieb am Sat, 25 September 2010 09:19pilos du bist echt nen hardliner, wir bestimmen Testo bei uns am Axsym, aber richtig, die unterschiedlichen Assays haben ne andere Bedeutung. Was bist Du eig von Beruf? Miraculix ist nen Dreck gegen Dich

Metzger

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)

Posted by [iskh](#) on Sat, 25 Sep 2010 08:48:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

ausserdem, wenn du schon hier werte postierst, solltest du auch die einheiten eintragen...kg, tonnen, meter oder km...

Habe bisher nur mit meinem Arzt telefoniert...Die Einheit müsste aber ng/dl sein...

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)

Posted by [pilos](#) on Sat, 25 Sep 2010 09:11:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

malcanum schrieb am Sat, 25 September 2010 10:19 wir bestimmen Testo bei uns am Axsym, aber richtig,

so..so...ihr tut mit dem Axsym...freies testosteron bestimmen...

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)

Posted by [pilos](#) on Sat, 25 Sep 2010 09:21:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

iskh schrieb am Sat, 25 September 2010 11:48Zitat:

ausserdem, wenn du schon hier werte postierst, solltest du auch die einheiten eintragen...kg, tonnen, meter oder km...

Habe bisher nur mit meinem Arzt telefoniert...Die Einheit müsste aber ng/dl sein...

so ..so

Die Normalwerte für Testosteron liegen zwischen 250 und 800 ng/dl

Freies Testosteron liegt normal zwischen 2,5 und 15,0 ng/dl

mit 170 ng/dl freies testosteron...bist du der stier...des dorfes...

nein..wie werte die du hast, sind für gesamt testosteron..

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)
Posted by [malcanum](#) on Sat, 25 Sep 2010 13:18:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 25 September 2010 09:03
Die Bestimmung des freien Testosterons

Wie Du immer sagst, "lesen lohnt sich". Hatte das nur überflogen und mich gewundert, aber natürlich, das FREIE ist schwierig und nur ungenau zu bestimmen.
Sorry, Irre sind menschlich

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)
Posted by [pilos](#) on Sat, 25 Sep 2010 13:40:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

malcanum schrieb am Sat, 25 September 2010 16:18pilos schrieb am Sat, 25 September 2010 09:03
Die Bestimmung des freien Testosterons

Wie Du immer sagst, "lesen lohnt sich". Hatte das nur überflogen und mich gewundert, aber natürlich, das FREIE ist schwierig und nur ungenau zu bestimmen.
Sorry, Irre sind menschlich

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)
Posted by [iskh](#) on Sat, 25 Sep 2010 16:42:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:nein..wie werte die du hast, sind für gesamt testosteron..

Stimmt, freies Testo würde wirklich keinen Sinn machen...Aber warum die Werte so niedrig

sind, kann sich hier auch keiner erklären...?

Subject: Aw: Blutwerte(Testosteron)

Posted by [pilos](#) on Sat, 25 Sep 2010 17:20:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

iskh schrieb am Sat, 25 September 2010 19:42Zitat:nein..wie werte die du hast, sind für gesamt testosteron..

Stimmt, freies Testo würde wirklich keinen Sinn machen...Aber warum die Werte so niedrig sind, kann sich hier auch keiner erklären...?

erneut bestimmen und estradiol und shbg gleich mitbestimmen
